

„Falschgeld gesucht!“,

das war nur eine der Aufgaben bei der diesjährige ersten Aufgabenrunde der IJSO 2025 (Internationale Junior Science Olympiade), mit dem Thema „**Papperlapapp**“. An dem Wettbewerb nahmen bundesweit 3800 Schüler*innen bis zu einem Alter von 15 Jahren teil. Mit dabei waren auch unsere MINT-Schüler*innen der Klassen 5.

Sie führten eigenständig verschiedene Versuche aus drei Aufgabenstellungen durch. So wurden z. B. Falschgeld- und echte Geldscheine mit einem Geldscheinprüfstift getestet, der eine iodhaltige Lösung enthält. Diese Lösung weist die Stärke im Papier des Falschgelds nach. Warum Stärke in normalem Schreibpapier ist, aber z. B. nicht in Papiertaschentüchern, Toilettenpapier oder eben echten Geldscheinen, konnten die Schüler*innen im Internet recherchieren. Ein weiterer „Einweich-Versuch“ zeigte, warum man Papiertaschentücher und Haushaltstücher besser nicht in der Toilette entsorgen sollte. Papier ist nämlich nicht gleich Papier. Versucht z. B. mal ein handelsübliches Haushaltstuch, Toilettenpapier oder ein Papiertaschentuch mit einem einzigen Riss quer zu zerteilen. Wer das schafft, ist ein Zauberer und meldet sich bitte bei somm@mgwat.de. Wer jetzt neugierig ist, kann ja mal den jeweiligen Herstellungsprozess der verschiedenen Papiersorten recherchieren 😊. Erstaunlich ist es auch, welche stabilen Brücken man aus sechs Blatt DinA4 Papier herstellen kann. Hättet ihr gedacht, dass so eine Brücke mehr als ein 1 Liter Tetrapack Milch trägt? Die „Welle“ macht's möglich.

Die Schüler*innen Lucas Wollek (5a), Flynn Sarawinski (5d) und Ela Öztürk (5c) zusammen mit Sema Simsek (5c) hatten dann auch noch den Elan ihre Versuchsergebnisse in Wort und Bild zu dokumentieren und im Internet zu recherchieren. Das bedeutete neben dem Spaß in der Schule auch zusätzliche Arbeit Zuhause. Diese Arbeit nahmen sie gerne auf sich, um beim Wettbewerb zu punkten. Ihnen allen gebührt Lob und Anerkennung. Am besten schnitten dabei Lucas und Flynn ab. Unsere vier Youngsters können zurecht stolz auf sich sein. Das MGWat ist es.

Wir wünschen ihnen einen herzlichen Glückwunsch.

Vielleicht bist auch du nächstes Jahr dabei,

wenn ab November 2025 die nächste IJSO 2026 startet?! 😊